

Impressionen von der Historikertagung 2025

In der Zeit vom 22. bis 24. Mai trafen sich die HKK-Mitglieder, DKV-Senioren und VDKF Ü60-Mitglieder zur diesjährigen Historikertagung in Salzburg. Mit über 50 Teilnehmern war die Veranstaltung sehr gut besucht.

Traditionell wurde diese am Donnerstagnachmittag mit der HKK Mitgliederversammlung eröffnet. Neben den üblichen Vereinsmodalitäten war die Festlegung des Tagungsortes für 2026 ein wichtiger Tagesordnungspunkt. Aus den Vorschlägen wurde **Zwickau/Werdau** mit überwältigender Mehrheit gewählt, da sich dort einige Objekte der Straße der Kälte befinden. Termin ist der **11. bis 13. Juni 2026**. Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits jetzt vor. Wir werden uns bemühen auch für dieses Treffen ein interessantes Programm zusammenzustellen.



Während der Mitgliederversammlung



Auch unsere Freunde vom ÖGKT berichteten über ihre Vorhaben.

Im Anschluss an diese Versammlung hielt Roman Brüderl einen sehr interessanten Vortrag zur Entwicklung der Kältemittel unter dem Thema „Zurück in die Zukunft“.

Der Festabend fand in Hotel „Königsgut“ in Wals bei Salzburg bei sehr guter Stimmung statt.

Am Freitag fuhren wir mit dem Bus zur Red Bull Eisarena. Diese wurde von den 60-iger Jahren an von einer Freifläche bis zur jetzigen Eishalle immer weiter ausgebaut. Die NH₃ Kälteanlage stammt noch aus der Anfangszeit.



Die Red Bull Eisarena in Salzburg



Erläuterungen im Kältemaschinenraum

Danach wurden wir während einer Stadtführung mit den Sehenswürdigkeiten von Salzburg bekannt gemacht. Bewundernswert ist die Ruhe der Busfahrer. Denn jede Fahrt durch die engen Gassen der Stadt wird zum Abenteuer. Dadurch kamen wir etwas verspätet zur Stiegl Brauerei. Dort hatten wir vor einer liebevoll restaurierten Kälteanlage die Möglichkeit für ein Gruppenfoto.



Gruppenfoto im Maschinenhaus der Stiegl Brauerei

Nach einer Verkostung folgte eine sehr informative Führung durch die Brauerei und ein geselliger Abend in der Braustube.

Der Sonabend ist immer kulturellen Themen vorbehalten. Am Vormittag fuhr uns der Bus zum Salzbergwerk in Berchtesgaden. Ausgerüstet mit Schutzklei-

derung fuhren wir mit dem Zug in den Berg ein und wurden über die Geschichte und über die Technologie des Salzabbaus informiert. Höhepunkt war die Fahrt mit einem Floß über einen unterirdischen Salzsee.



Bereit zur Einfahrt ins Salzbergwerk



Romantik pur am unterirdischen Salzsee

Nach einem zünftigen Weißwurstessen ging es weiter zum Königssee und mit dem Schiff nach Sankt Bartholomä. Dort konnten wir die Natur und die Gastronomie genießen.



Bei Monika und Roland Handschuh, den Organisatoren dieser sehr gelungenen Veranstaltung, fiel jetzt die Spannung etwas ab, denn alles war hervorragend gelaufen.

Vielen Dank!!!

Die Organisatoren. Es ist geschafft!

Ein besonderes Erlebnis wurde die Rückfahrt mit dem Schiff, denn auf diesem war auch ein Trachtenverein. Kurz nach der Abfahrt wurden die Instrumente ausgepackt und auf der gesamten Überfahrt wurde musiziert.



Stimmungsvolle Überfahrt über den Königssee

Da die gesamte Hotelbelegschaft am Sonnabend an einer Hochzeit teilnahm, hatten wir die Hotelbar für uns und es galt Kasse des Vertrauens. Es wurde ein sehr langer und stimmungsvoller Abend.



Der letzte Abend in der Hotelbar wurde sehr lang

Ihr Gerhard Gregor